

# Ehe- und Familienrecht

## Keine Scheidung ohne Konsequenzen

Eine Scheidung tut nicht nur weh, sie kann auch die wirtschaftliche Existenz gefährden. Plötzlich gewinnen Dinge an Bedeutung, mit denen viele Betroffene so gut wie nichts anfangen können. Güterstand, Versorgungsausgleich, Vorsorgeunterhalt – was ist das?

Von Ehekrise keine Spur? – Gerade deshalb haben Sie die besten Voraussetzungen, Ihrer Ehe jetzt mit individuellen Vereinbarungen ein solides Fundament zu geben.

## Ehevertrag – nehmen Sie Ihre Zukunft selbst in die Hand

Natürlich hält das Gesetz für den Fall der Trennung und Scheidung allgemeine Regelungen bereit, aber passen diese auch auf Ihre Situation? Warum wollen Sie nicht stattdessen eine ausgewogene und an Ihren Interessen orientierte vertragliche Vereinbarung treffen?

Kommt es zur Scheidung und zum Streit, so kann dies viel Geld und Nerven kosten. Das muss nicht sein, wenn vorab eine vertragliche Regelung getroffen wurde. Wir beraten Sie schon in „Friedenszeiten“, so dass Ihr Partner und Sie wissen, woran Sie sind.

## Wer regelt alles wenn ich alt und krank bin?

Ein Vertrag dient nicht nur der Streitvermeidung im Trennungsfall, sondern ist ebenso wichtig, um frühzeitig Vorsorge für den Fall der Krankheit und des Alters zu treffen:

- » Wer verfügt über Ihre Konten, wenn Sie krank sind?
- » Soll der Expartner im Falle Ihres Todes über Ihr Erbe verfügen, solange Ihre Kinder noch minderjährig sind?
- » Wer entscheidet über den Einsatz lebensverlängernder Maßnahmen?

## Welcher Weg ist für mich der richtige?

Es gibt viele Wege, aber nicht auf jedem lässt sich das gewünschte Ziel erreichen. Und oft stellt sich die Frage, ob die Strapazen des Weges das Ziel wert sind. Lassen Sie sich daher, bevor Sie eine bestimmte Richtung eingeschlagen haben, aufzeigen,

»»

- » welche Möglichkeiten es gibt, eine Scheidung schonend für ihre Kinder abzuwickeln,
- » ob eine einverständliche Vergleichslösung in Ihrem Fall nicht eine gute Alternative zur nervenaufreibenden und teuren Auseinandersetzung vor Gericht darstellt,
- » dass Gespräche, welche wegen der belasteten Atmosphäre zwischen Ihnen als Eheleuten nicht möglich sind, unter Beteiligung von Anwälten eine sachlichere Ebene erreichen und damit einen erfolgreichen Verlauf nehmen können,
- » ob es in Ihrem Fall überhaupt sinnvoll ist, einen Scheidungsantrag zu stellen oder
- » wann der richtige Zeitpunkt für eine Trennung ist.

## Scheidungsrecht im Paragraphenschwungel

Sie werden sich wundern, welche Regelungen das Gesetz für den Fall der Trennung und Scheidung vorsieht. Gelingt es Ihnen nicht, sich zu einigen, so entscheidet das Gericht im Streitfall z.B. über folgende Fragen:

- » Wo werden die Kinder bei einer Trennung leben?
- » Wer entscheidet über schulische oder gesundheitliche Fragen die Kinder betreffend?
- » Welche Rechte hat das Kind, welche Rechte der getrennt lebende Elternteil, das Kind zu sehen?
- » Wer zahlt wem Unterhalt und vor allem für welchen Zeitraum?
- » Wer darf in der Wohnung bleiben, wer bekommt welches Mobiliar?
- » Wer zahlt zukünftig auf eheliche Schulden?
- » Was wird aus dem gemeinschaftlichen Immobilienbesitz und aus weiterem Vermögen?
- » Was passiert mit den erworbenen Rentenanwartschaften?
- » Welche Steuerklasse ist nach der Trennung die richtige und muss der andere Ehepartner der Zusammenveranlagung zustimmen?
- » Greift die Haftpflichtversicherung nach der Trennung noch und wann muss man sich selbst krankenversichern?

Vermeiden Sie die typischen Fallen in Trennungssituationen. Informieren Sie sich, bevor Sie handeln. Wir helfen Ihnen in dieser emotional aufgeladenen Situation. Mit uns zusammen setzen Sie Prioritäten und vermeiden Nebenkriegsschauplätze.